

DER STADTRAT HAT AM 16.7.1975 DIE AUFSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANES BESCHLOSSEN
 FORCHHEIM, DEN 23.2.1976 *bi Vetterl* (OBERBÜRGERMEISTER)

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE AM 17.7.1975 AUFGESTELLT
 FORCHHEIM, DEN 23.2.1976 *Kraus* (BAUDIREKTOR)

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE AM 28.8.1975 VOM STADTRAT GEBILLIGT
 FORCHHEIM, DEN 23.2.1976 *bi Vetterl* (OBERBÜRGERMEISTER)



OFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG AM 15.10.1975
 DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES WURDE MIT DER BEGRÜNDUNG GEMASS § 2 ABS 6 BBAUG VOM 27.10.1975 BIS 5.12.1975 IM STADTBAUAMT FORCHHEIM ÖFFENTLICH AUSGELEGT.
 FORCHHEIM, DEN 23.2.1976 *bi Vetterl* (OBERBÜRGERMEISTER)



DIE STADT FORCHHEIM HAT MIT BESCHLUSS DES STADTRATES VOM 29.1.1976 DEN BEBAUUNGSPLAN GEMASS § 10 BBAUG ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.
 FORCHHEIM, DEN 23.2.1976 *bi Vetterl* (OBERBÜRGERMEISTER)



DIE REGIERUNG VON OBERERANKEN HAT DEN BEBAUUNGSPLAN MIT ENTSCHESSUNG VOM 15.3.76 NR. 420 - 521412-2/76 GEMASS § 11 BBAUG GENEHMIGT
 BAYREUTH, DEN 15.3.1976 l.a.



DER GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN WURDE MIT BEGRÜNDUNG VOM AB 14.4.1976 IM STADTBAUAMT FORCHHEIM GEMASS § 12 SATZ 1 BBAUG ÖFFENTLICH AUSGELEGT. DIE GENEHMIGUNG UND DIE AUSLEGUNG SIND AM 14.4.1976 ORTSÜBLICH, DURCH DAS AMTSBLATT DER STADT FORCHHEIM, BEKANNTMACHT WORDEN. DER BEBAUUNGSPLAN IST DAMIT NACH § 12 SATZ 3 BBAUG RECHTSVERBINDLICH.
 FORCHHEIM, DEN 18.6.1976 *bi Vetterl* (OBERBÜRGERMEISTER)



STADT FORCHHEIM - STADTBAUAMT

BEBAUUNGSPLAN NR. 6/10.1
 (NEUAUFSTELLUNG)
 FÜR DEN BEREICH DER KREUZUNGSSTELLE DES ZUBRINGERS (EHEMALS LDM - KANAL) UND DER BAHNLINIE FORCHHEIM - HÖCHSTADT

	DATUM	NAME	NACH BESCHLUSS VOM
BEARBEITET	17.7.1975	KRAUS	
GEZEICHNET	17.7.1975	RUDRICH	
GEÄNDERT			

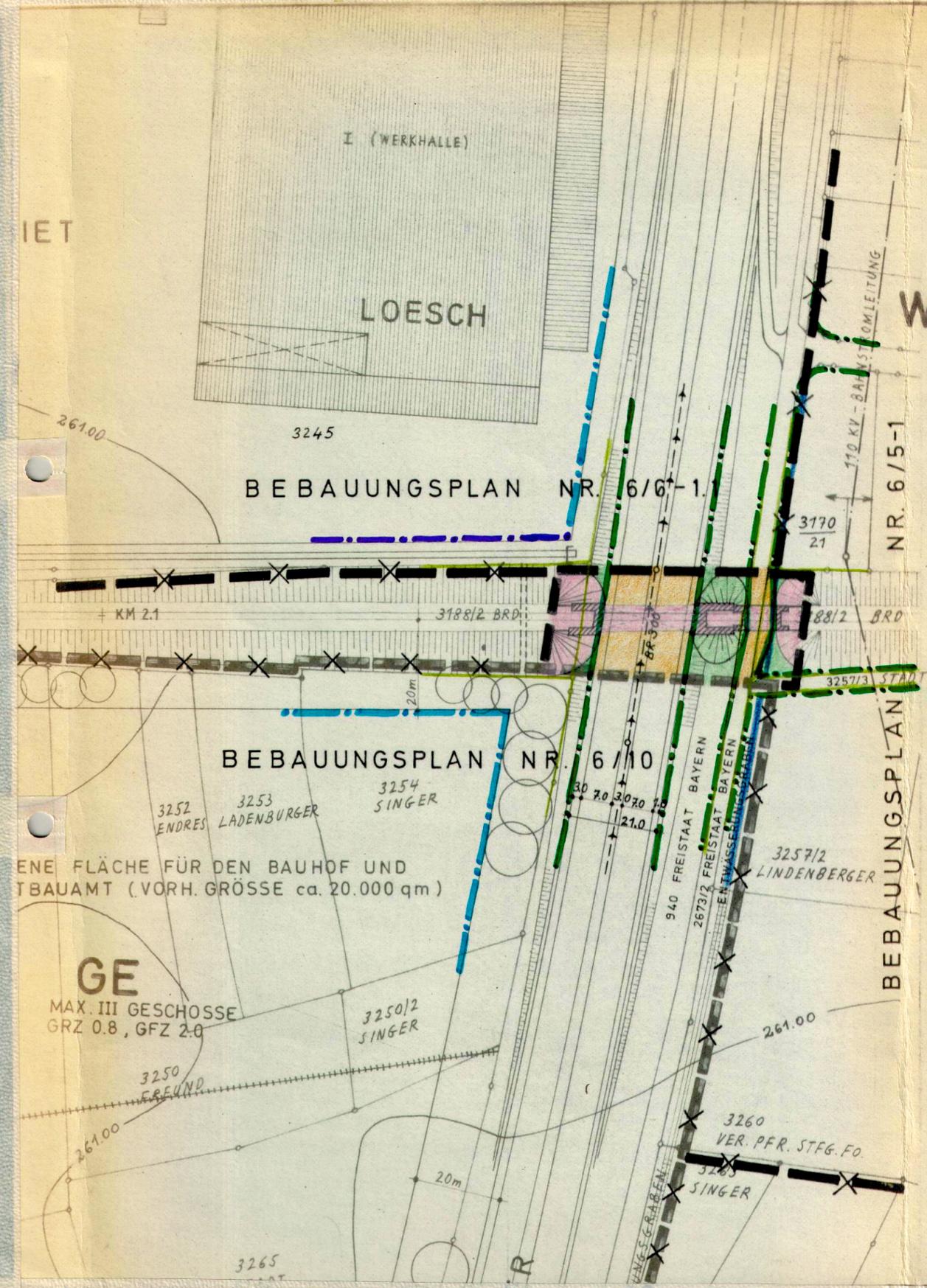
ZEICHENERKLÄRUNG

A. VERBINDLICHE FESTSETZUNGEN

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
- STRASSENBEGRÄNZUNGSLINIE BEREITS VORHANDEN
- STRASSENBEGRÄNZUNGSLINIE NEU FESTZUSETZEN
- GRÜNFLÄCHEN IM ÖFFENTL. BESITZ
- ZU ERWERBENDE STRASSENFLÄCHEN

B. HINWEISE

- VERMARKTE BESITZGRENZEN
- ENTWÄSSERUNGSGRABEN
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES VON ANGRENZENDEN BAUGEBIETEN
- BÖSCHUNGEN
- DURCHFABRT
- FLURSTÜCKSNUMMER
- FLÄCHEN FÜR BAHNANLAGEN
- ENTWÄSSERUNGSKANAL AUS BETONROHR, NENNWEITE = 300mm



FLÄCHE FÜR DEN BAUHOFF UND STADTBAUAMT (VORH. GRÖSSE ca. 20.000 qm)

GE
 MAX. III GESCHOSSE
 GRZ 0.8, GFZ 2.0